

12.9.2016 - [Redaktionsmeldungen](#)

Vom 6. bis 8. Oktober 2016 findet in Regensburg das 13. Symposium für europäisches Familienrecht statt. Das Thema ist dieses Jahr „Scheidung ohne Gericht? – Neue Entwicklungen im europäischen Scheidungsrecht“.

Die **Tagungsunterlagen** können Sie anfordern bei:

Prof. Dr. Anatol Dutta

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung

Universität Regensburg

93040 Regensburg

Telefon: +49 941 943-2281

Telefax: +49 941 943-4980

E-Mail: [lehrstuhl.dutta@ur.de](mailto:lehrstuhl.dutta@ur.de)

## **Scheidungsrecht in Europa**

Das Scheidungsrecht hat in den europäischen Ländern seit der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts tiefgreifende Änderungen erfahren. Das betrifft zum einen das **Recht der Scheidungsgründe**: Die Tendenz geht seitdem dahin, die Scheidung zu erleichtern. Neben die Liberalisierung der Scheidungsgründe tritt zum anderen aber auch mehr und mehr der Gedanke der zwischen den Ehegatten vereinbarten Scheidung als Ausfluss der Privatautonomie.

Innerhalb des herkömmlichen Systems, das die Auflösung der Ehe an eine Gerichtsentscheidung bindet, erfolgt die einverständliche Scheidung durch entsprechende Erklärungen der Ehegatten gegenüber dem Gericht. Diese bilden dann die Grundlage der richterlich ausgesprochenen Scheidung. In **neueren Reformen einiger Länder**, etwa in Italien, wird demgegenüber auf die Mitwirkung einer richterlichen Erkenntnis verzichtet: Die Scheidung erfolgt privatautonom durch Vereinbarung oder Erklärungen gegenüber den für die Registrierung zuständigen Stellen.

## **Themen des Symposiums**

Das 13. Symposium für europäisches Familienrecht nimmt anlässlich dieser Entwicklungen den derzeitigen Stand des europäischen Scheidungsrechts **rechtsvergleichend** in den Blick – auch um eine

Grundlage für eine rechtspolitische Diskussion in Deutschland zu legen.

Themen des Symposiums sind:

- Entwicklung des deutschen Scheidungsrechts
- Länderberichte zu Belgien, den Niederlanden, Frankreich, Großbritannien, Italien, Norwegen, Österreich, Polen, der Schweiz, Slowenien, Spanien und der Tschechischen Republik
- Blick in das Scheidungsrecht der islamischen Länder
- Neue Entwicklungen im Scheidungsrecht als Herausforderung für das Internationale Privat- und Verfahrensrecht.

Das Tagungsprogramm rufen Sie online über die Website des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung ab.